



Stadt Lüdinghausen

Der Bürgermeister

Sitzungsvorlage

Ausschuss für Bau, Verkehr, Bauerschaften und Umwelt am 02.03.2010				öffentlich	
				Vorlagen-Nr.: FB 3/179/2010	
Nr. 6 der TO					
Dez. I		FB 3: Bau- und Verkehrsangelegenheiten		Datum: 09.02.2010	
FBL / stellv. FBL		FB Finanzen		Dezernat I / II Der Bürgermeister	
Beratungsfolge:					
Gremium:		Datum:	TOP	Zuständigkeit	Bemerkungen:
Ausschuss für Bau, Verkehr, Bauerschaften und Umwelt		02.03.2010		Vorberatung	

Beratungsgegenstand:

Baumaßnahmen Mollstraße

hier: Fraktionsantrag der CDU-Fraktion vom 10.12.2009

I. Beschlussvorschlag:

Dem Rat wird empfohlen, für die im Fraktionsantrag aufgeführten Maßnahmen haushaltsrechtliche Mittel im Rahmen der Beratungen des Budgetbuches 2010 bzw. der Investitionsplanungen 2011-2013 bereitzustellen.

II. Rechtsgrundlage:

GO NW, Zuständigkeitsregelung des Rates

III. Sachverhalt:

Auf den als Anlage in Kopie beigefügten Fraktionsantrag der CDU-Fraktion vom 10.12.09 wird voll inhaltlich verwiesen. Die Verwaltung hat für beide der im Fraktionsantrag aufgeführten Maßnahmen Ausgabeansätze im Entwurf des Budgetbuches 2010 bzw. im Rahmen der Finanz- und Investitionsplanung 2011 vorgesehen.

Für die Baumaßnahme „Pflasterung des öffentlichen Parkplatzes an der Mollstraße/Evangelischen Kirche“ sind Finanzmittel für das Haushaltsjahr 2010 eingeplant worden. Die Veranschlagung wurde im Teilfinanzplan 12100 „Öffentliche Verkehrsanlagen/Erschließung“ (unter der Investitionsnummer 30120STRAS) vorgenommen.

Im Rahmen dieser Baumaßnahme soll die Parkplatzfläche, welche sich zu 1/3 in kirchlichem und zu 2/3 in städtischem Eigentum befindet, neu gestaltet werden.

Es ist angedacht, die Parkbuchten mit einer wassergebundenen Deckschicht (Gelsenrot) zu versehen und lediglich die Stellplatzabgrenzungen und den Mittelbereich des Parkplatzes zu pflastern. Ergänzend soll auf zwei Teilflächen, die zur „Dattelner Str.“ hin ausgerichtet sind, und sich in unmittelbarer Nähe zur Bushaltestelle befinden, Pflaster verlegt werden, damit diese Bereiche als Abstellmöglichkeit für Fahrräder genutzt werden können.

Das Vorhaben wird durch die Evangelische Kirchengemeinde, sowie den Heimatverein und „Ja zu Seppenrade e.V.“ unterstützt, welche sich gemeinsam für die Durchführung des Projektes eingesetzt,

und durch ihr Engagement bewirkt haben, dass der Materialkostenanteil für die kirchliche Fläche aufgebracht werden konnte.

In dieser Angelegenheit haben bereits mehrere Gespräche und Ortstermine mit Vertretern der Evangelischen Kirchengemeinde und den Seppenrader Vereinen stattgefunden, in denen Einvernehmen darüber erzielt wurde, dass die Stadt Lüdinghausen - vorbehaltlich der haushaltsrechtlichen Genehmigung - das Material für die Pflasterung des städtischen Parkplatzflächenanteils zur Verfügung stellt.

Darüber hinaus ist die technische Begleitung und Anleitung der Pflasterarbeiten, welche durch ehrenamtliche Helfer ausgeführt werden sollen, durch Mitarbeiter des städtischen Bauhofes in Aussicht gestellt worden.

Es ist beabsichtigt, weitere Einzelheiten abzustimmen, sobald über die haushaltsrechtliche Bereitstellung der für die Realisierung der Baumaßnahme erforderlichen Mittel entschieden worden ist. Die Verwaltung wird sich nach Beschluss der Haushaltssatzung und des Produktbuches 2010 erneut mit allen Beteiligten in Verbindung setzen, um Zeitplan und Ablauf der Baumaßnahme zu koordinieren.

Die zweite im Fraktionsantrag aufgeführte Maßnahme „Straßenerneuerung Mollstraße“ wurde im Rahmen der aufzustellenden Finanz- und Investitionsplanung berücksichtigt. Entsprechende Mittel sind für das Haushaltsjahr 2011 im Teilfinanzplan 12100 „Öffentliche Verkehrsanlagen/Erschließung“, unter der Investitionsnummer 30119STRAS angemeldet worden.

Der Straßenerneuerung muss zwingend eine Erneuerung des Mischwasserkanalsystems vorausgehen. Um den Umfang der Kanalerneuerung, sowie die erforderlichen Baumaßnahmen festzulegen und koordinieren zu können, sind im Vorfeld Untersuchungen erforderlich, die einer Durchführung der Kanal- und Fahrbahnerneuerung im Jahr 2010 entgegenstehen. Aus diesem Grund wurde die Maßnahme in das Investitionsprogramm aufgenommen.

Ergänzend wird auf den Tagesordnungspunkt „Budgetbuch 2010, Investitionsplanung 2011 – 2013“ verwiesen, in dem in öffentlicher Sitzung über die Gesamtprodukte des Fachbereiches 3, und somit auch über die haushaltsrechtliche Mittelbereitstellung für die im Fraktionsantrag aufgeführten Baumaßnahmen beraten wird.

IV. Finanzielle Auswirkungen:

siehe Budgetbuch

Anlagen: Antrag der CDU-Fraktion vom 10.12.2009